

Unternehmer spendet 10.000 Euro für Rikscha

Wartung verursacht Kosten/Vorbereitungen sind abgeschlossen/Am Montag gehts los

Löningen (gy). Drei Fahrrad-Rikschas hat der Verein „Mobile Hasetaler“ kürzlich von einem dänischen Hersteller erhalten. Mit den jeweils über 8000 Euro teuren Vehikeln kutschieren Ehrenamtliche ab Montag regelmäßig Senioren durch die Stadt-

gemeinde. Die Idee fand der Löninger Unternehmer Ernst-Rainer Schnetkamp so gut, dass er sich zu einer großzügigen Spende entschloss.

10.000 Euro überweist Schnetkamp an den Verein, der sich Ende vergangenen Jahres

gegründet hatte. Die Mitinitiatoren Christel und Heinz-Walter Böckmann stellten „seine“ mit einem Schneefrost-Aufkleber versehene Rikscha auf dem Firmengelände vor. Sie ist mit einem Elektromotor nebst Ersatzakku, einem Erste-Hilfe-Koffer

und einer gelben Warnweste ausgerüstet.

Bei gutem Wetter beginnt am Montag die erste Tour vom St. Franziskus-Stift aus. Mitfahren können Senioren, die sich entweder in der Tages- oder in stationärer Pflege befinden. Ziel sei, ihnen Ausflüge in die nähere Umgebung zu ermöglichen, erklärt Christel Böckmann. Das Pflegeteam rüstet die Reisenden mit Kaffee und Kuchen aus. „Es hat dafür sogar eigene Kaffeebecher angeschafft“, freut sich die Löningerin.

Ihr Mann hat inzwischen einen Wochenplan ausgearbeitet, um die Termine zu koordinieren. Insgesamt 24 Fahrer machen mit. Gern würde der Verein sein Angebot ausweiten und auch Senioren in Löningen, die allein oder bei ihren Kindern leben, zum Mitfahren einladen. Interessenten können sich bei unter der Telefonnummer 05432/1295 melden. Zunächst wollen die Böckmanns und ihre Mitstreiter aber einen guten Start hinlegen.



Großzügig (von rechts): Ernst-Rainer Schnetkamp übernimmt die Kosten für eine Rikscha. Christel und Heinz-Walter Böckmann stellten ihm die Neuanschaffung vor. Foto: G. Meyer